

Eine liebevolle Beziehung zu Büchern

Junge Schüler machen es der Jury beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs für Sechstklässler nicht leicht

Von Bettina Bausch

Althengstett. »Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die Gewaltigste.« Diesen Satz des Dichters Heinrich Heine stellte Antonia Ginter, die organisierende Lehrerin von der Schule in Althengstett, als Motto des Kreisentscheids des diesjährigen Vorlesewettbewerbs der Sechstklässler.

Es war beim engagierten Vorlesen der Schulsieger aus 14 Schulen des Landkreises Calw deutlich zu spüren, dass sie bereits wie Heine eine liebevolle Beziehung zu Büchern entwickelt haben. Der Wettbewerb wird jährlich auf Initiative des Börsenvereins des deutschen Buchhandels veranstaltet.

Die gastgebende Althengstetter Schule hatte einen



freundlichen Rahmen geschaffen, in dem sich die Gäste wohlfühlen konnten. Der herzlichen Begrüßung durch Ginter und Konrektorin Elke Ruf folgte ein musikalischer Empfang der Schulband unter Leitung von Musiklehrerin Sabrina Bürkler. Die Klasse 10 hatte ein Kuchenbuffet aufgebaut, an dem sich die Akteure des Nachmittags und ihre Begleitung in den Pausen stär-

ken konnten. Die Zwölfjährigen mussten sich der Jury in zwei Durchgängen stellen. Zunächst lasen sie selbst gewählte, vorbereitete Texte und später vorgegebene Abschnitte. Die Lesebeiträge wurden nach Kriterien wie Aussprache, Lesetempo, Betonung sowie Textgestaltung und Textverständnis bewertet. Die Juroren hatten es gar nicht so leicht, bei den vielen

guten Leistungen einen Sieger zu küren.

Am Ende stand dann doch mit Nina Kulicke vom Otto-Hahn-Gymnasium Nagold die kreisbeste zwölfjährige Leserin fest. Sie darf jetzt auf höherer Stufe am Bezirksentscheid teilnehmen. Auf Platz zwei schaffte es Tia Donjac vom Calwer Maria-von-Linden-Gymnasium. An dritter Stelle lag Niklas Holzäpfel

14 Schulsieger freuten sich über Buchpreise, die sie für ihre Teilnahme am Vorlesewettbewerb bekommen hatten.
Foto: Bausch

vom Christophorus-Gymnasium Altensteig. Bei der Siegerehrung gab es dann Bücher für alle. »Das Schöne ist, ihr seid alle Sieger. Denn ihr habt schon bewiesen, dass ihr gerne und gut lest, sonst wärt ihr gar nicht bis hierher gekommen«, lobte Ginter.

Neben den drei genannten Sechstklässlern nahmen noch folgende Schüler teil: Emily Stießel (Realschule Calmbach), Jasmel-Patrizia Baur (Realschule Althengstett) Laetitia Haug (Enztal-Gymnasium Bad Wildbad), Lea Essig (Hohenberghauptschule Altensteig), Leonie Pfrommer (Hermann Hesse-Gymnasium Calw), Magdalena Habek (Realschule Nagold), Marco Guhl (Realschule Altensteig), Maria Arusin (Realschule Calw), Michelle Egger (Grund- und Werkrealschule Althengstett), René Schüle (Grund- und Werkrealschule Calw-Wimberg) und Selina Keller (Grund- und Hauptschule Bad Herrenalb).